**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 19 (1901)

**Heft:** 255

**Heft**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

№ 255 XIX. Jahrgang Bern, Montag, 15. Juli. 1901 Berne, Lundi, 15 Juillet. XIXme année. № 255

**Abonnemente:**
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

# Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

**Inhalt — Sommaire**

Domicile juridique (Rechtsdomizil). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Décisions sur l'application du tarif de douanes suisse dans les mois d'avril/juin. — Ausländische Banken. — Banques étrangères

## Amtlicher Teil — Partie officielle

### Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

**Compagnie d'Assurances Générales Vie,**
établie à PARIS, 87, rue de Richelieu.

Le domicile juridique de notre compagnie pour l'**Argovie** qui était précédemment chez Monsieur Emy-Fassler, est actuellement chez Monsieur **G. Hagenbuch-Haywood**, à Aarau.

Au nom de la Compagnie d'Assurances Générales Vie:
(D. 72) Ernest Pictet & Cie., mandataires généraux.

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1901. 10. Juli. Inhaber der Firma **F. Mebes** in Zürich I ist Fritz Mebes, von Regensdorf, in Zürich I. Betrieb des Restaurant und Volksgarten zum Stadt-Casino, und kleiner zoologischer Garten. Sihlhölzchenstrasse 6.

10. Juli. Inhaberin der Firma **E. Deller** in Zürich III ist Elisabetha Deller, geb. Dammann, von Sempach (Luzern), in Zürich III. Bett- und Möbelhandlung. Zweierstrasse 49.

11. Juli. Inhaberin der Firma **M. Hirt-Müller** in Zürich V ist Maria Hirt, geb. Müller, von Würenlingen (Aargau), in Zürich V. Kolonialwarenhandlung. Hofstrasse 16.

11. Juli. Inhaber der Firma **Louis Wild** in Veltheim ist Louis Wild-von Oberuzwyl (St. Gallen), in Veltheim. Mech. Werkstätte. Wülflinger, strasse 715/716 und Brühlbergstrasse 757).

11. Juli. Der Aktiengesellschaft **Glühlampenfabrik Hard (Manufacture de Lampes à Incandescence „Hard"; „The Hard" Incandescence Lamp Co; Fabbrica di Lampade a incandescenza „Hard") in Liq.** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 342 vom 2. November 1899, pag. 1377) und damit die Unterschrift deren Liquidators Oscar Curti wird hiemit, nachdem die Liquidation durchgeführt, gelöscht.

11. Juli. Der Inhaber der Firma **R. Reisinger** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 100 vom 24. März 1899, pag. 401) firmiert künftig: **R. Reisinger, Hutfabrik-Niederlage,** und verzeigt als Geschäftslokal: Ecke Langstrasse 90-Brauerstrasse 6.

11. Juli. Aus dem Vorstande der **Landw. Genossenschaft Ossingen** in Ossingen (S. H. A. B. Nr. 67 vom 5. März 1898, pag. 276) sind getreten: Heinrich Schmid und Jakob Ehrensberger und gewählt worden: Ferdinand Bay, als Verwalter mit Einzelunterschrift, und Jakob Dünki, als Beisitzer, beide von und in Ossingen.

11. Juli. Die Firma **Bourry-Séquin & Cie** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 300 vom 31. Oktober 1896, pag. 1234) erteilt eine weitere Einzelprokura an Jakob Stiefel, von Illnau, in Dübendorf.

11. Juli. Der Verwaltungsrat der **Eidgenössischen Transport-Versicherungs-Gesellschaft** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 11 vom 12. Januar 1901, pag. 41) hat zum Subdirektor ernannt: Eugen Köhler, von Mannheim, in Zürich V, und demselben Kollektivunterschrift erteilt. Die Zeichnung geschieht je kollektiv mit einem der Prokuristen Jakob Schärer und Hermann Wildberger. Die Prokura des Eduard Forrer ist infolge dessen Austrittes erloschen.

11. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Ferd. Elias & Cie** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1901, pag. 5), Gesellschafter Ferdinand Elias und Jacques Huber, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma, sowie die Prokura des genannten Jacques Huber erloschen.

Ferdinand Elias und Levin Joseph Elias, beide von Hamburg, in Zürich IV, haben unter der Firma **Ferd. Elias & Cie** in Zürich IV eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1901 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ferdinand Elias, und Kommanditär ist Levin Joseph Elias mit dem Betrag von Fr. 12,000 (Franken zwölftausend). Chemische Produkte. Universitätsstrasse 16.

11. Juli. Die Firma **Stephan König** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 238 vom 2. Juli 1900, pag. 955) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

11. Juli. Inhaberin der Firma **P. König-Stengel** in Zürich IV ist Paulina König, geb. Stengel, von Stahringen (Baden), in Zürich IV. Baugeschäft. Lägernstrasse 1.

**Nidwalden — Unterwalden-le-bas — Untervaldo basso**

1901. 12. Juli. Die Firma **Franz Würsch** in Emmetten (S. H. A. B. Nr. 109 vom 6. April 1898, pag. 449) wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

**Aargau — Argovie — Argovia**

*Bezirk Zofingen.*

1901. 10. Juli. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft Stampfi-Mättenwyl** bildet sich mit Sitz in Mättenwil, Gemeinde Brittnau, eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten bezweckt, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käserei oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Die Statuten sind am 14. März 1901 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, Auspfändung und Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitgliede der Austritt frei; er kann jedoch nur auf den Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens drei Monate vorher schriftlich dem Vorstande angekündigt werden. Das zur Erreichung der Gesellschaftszwecke während der Dauer der Genossenschaft erforderliche Kapital wird beschafft durch Beiträge der Mitglieder und, soweit das Kapital hiedurch nicht gedeckt ist, durch Anleihen. Die von den Mitgliedern zu zahlenden Beiträge werden in Stammanteile von Fr. 25 zerlegt. Jedes Mitglied ist zur Uebernahme von wenigstens 1 Stammanteil verpflichtet. Für jeden Stammanteil wird ein Anteilschein ausgestellt, welcher den Namen des Inhabers, den einbezahlten Betrag und die Nummer desselben enthält. Die Anteilscheine sind nicht teilbar; sie sind nur an Genossenschafter übertragbar und können nicht gepfändet werden. Im Falle des Konkurses eines Mitgliedes erlöschen die in seinen Händen befindlichen Anteilscheine, ohne dass die Genossenschaft irgend welche Verbindlichkeit gegenüber der Konkursmasse zu erfüllen hätte. Privatgläubiger eines Genossenschafters sind nicht befugt, die zum Genossenschaftsvermögen gehörenden Sachen, Forderungen oder Rechte behufs Befriedigung oder Sicherstellung ihrer Forderungen in Anspruch zu nehmen, ausgenommen solche Ansprüche des Genossenschafters, welche derselbe infolge seines Austrittes und nach demselben an der Genossenschaft zu fordern hätte. Die Genossenschaft bezahlt bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft (ausgenommen bei Konkurs) dem Ausgetretenen oder seinen Rechtsnachfolgern 60 % des Geschäftsanteils, den er auf den Zeitpunkt des nächsten Rechnungsabschlusses nach der aufgestellten Bilanz vom Gesellschaftsvermögen oder von seinem Stammanteil beziehen würde. Der volle Betrag des Geschäftsanteils wird nur entrichtet oder gutgeschrieben: *a.* beim Absterben eines Mitgliedes; *b.* beim Verkauf der Liegenschaften; *c.* bei Verheiratung, und *d.* in andern derartigen Fällen und wenn der daherige Uebernehmer an Stelle des Austretenden Mitglied der Genossenschaft wird. Bei Liegenschaftsteilung hat jeder der Uebernehmer sich als Mitglied aufnehmen zu lassen. Der aus der jährlichen Bilanz nach Abzug der Verwaltungskosten, allfälliger Verluste und der erforderlichen Abschreibungen (4 % auf den Immobilien und 10 % auf den Mobilien) sich ergebende Reingewinn wird den Mitgliedern im Verhältnis ihrer Stammanteile als Dividende ausbezahlt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Milchfecker. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Fritz Kunz, von und in Brittnau; Vicepräsident ist Gottfried Aeschlimann, von Rüderswil, in Brittnau; Aktuar ist Gottfried Leuenberger, von Melchnau, in Pfaffnau; Kassier ist Johann Jordi, von Gondiswil, in Brittnau; Beisitzer ist Otto Kunz, von und in Brittnau.

**Waadt — Vaud — Vaud**

*Bureau de Morges.*

1901. 9 juillet. La maison **Lavanchy et Vittel** à Neuchâtel, inscrite au registre du commerce de Neuchâtel le 1er juillet 1901 (F. o. s. du c. du 4 juillet 1901, no 240, page 978), a établi, dès le 1er mai 1901, sous la même raison, une succursale à Morges. Les associés Gustave-Jules Lavanchy, à Neuchâtel, et Marc Vittel, à Morges, sont seuls autorisés à représenter la société. Genre de commerce: Meubles décoratifs.

*Bureau d'Oron.*

10 juillet. Le chef de la maison **E. Reymond fils,** à Chésalles-sur-Oron, est Edouard -Auguste, fils de Edouard Reymond, de l'Abbaye et du Chénit, domicilié à Chésalles. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tissus, quincaillerie, droguerie, poterie, chaussure, fers et vins.

### Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

## Marken. — Marques.

**Eintragungen. — Enregistrements.**

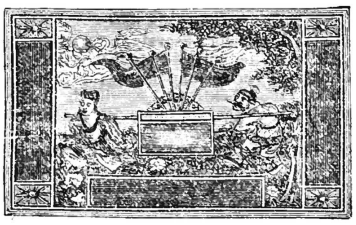
**Nr. 13,665.** — 9. Juli 1901, 9 Uhr a.

**Menzell & Co**, Kaufleute.

Hamburg (Deutschland).

**Metalle in rohem und teilweise verarbeitetem Zustande (Bleche, Stangen, Blöcke, Draht, Bänder); metallene Beleuchtungs-, Heizungs-,**

Koch- und Ventilations-Apparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Geräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln, Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben, Metallguss-Waren, emaillierte, verzinnte od. lackierte Knöpfe, Schmucksachen, Gold- und Silber-Gespinnste auf Baumwolle und Seide, Fensterglas, Lampencylinder, Lampenschirme; Farben, Farbwaren und Farbstoffe; Uhren (Metall und Holz), Zündhölzer (Wachs und Holz), Lichte, einschliesslich Nachtlichte, Seife, Baumwolle und baumwollene Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schirme, baumwollene Spitzen, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschliesslich baumwollene Bänder, Sammete, Plüsche und Dochte. Gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt aus Seide, Flachs, Hanf, Leinen, Jute. Wurmkuchen, Biscuits, Gummi-Bälle, Gummi-Puppen, Gummi-Schuhe, Gummi-Sohlen, Gummi-Decken, Gummi-Bänder, Gummi-Kämme, Maschinen, Maschinenteile, Wolle und wollene Garne, Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und Spitzen, wollene, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. wollene Bänder, Sammte, Plüsche und Flanelle, Celluloidbälle, Uhrketten, Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Bier und Spirituosen.



**Nr. 13,666.** — 9. Juli 1901, 9 Uhr a

**Menzell & C°**, Kaufleute,

Hamburg (Deutschland).

Metalle in rohem und teilweise verarbeitetem Zustande (Bleche, Stangen, Blöcke, Draht, Bänder); metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Apparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Geräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln. Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben, Metall-Gusswaren, emaillierte, verzinnte oder lackierte Knöpfe; Schmucksachen; Gold- und Silber-Gespinnste auf Baumwolle und Seide; Fensterglas, Lampencylinder, Lampenschirme; Farben, Farbwaren und Farbstoffe; Uhren (Metall und Holz); Zündhölzer (Wachs und Holz); Lichte, einschliesslich Nachtlichte, Seife, Baumwolle und baumwollene Bekleidungsstücke und Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schirme, baumwollene Spitzen, baumwollene gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschliesslich baumwollene Bänder, Sammete, Plüsche und Dochte. Gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, aus Seide, Flachs, Hanf, Leinen, Jute. Wurmkuchen, Biscuits, Gummi-Bälle, Gummi-Puppen, Gummi-Schuhe, Gummi-Sohlen, Gummi-Decken, Gummi-Bänder, Gummi-Kämme. Maschinen, Maschinenteile. Wolle und wollene Bekleidungsgegenstände, wollene Garne und Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und Spitzen, wollene, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschliesslich wollene Bänder, Sammete, Plüsche und Flanelle, Celluloidbälle, Uhrketten, Konserven wie Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Bier und Spirituosen.

**Nr. 13,667.** — 9. Juli 1901, 9 Uhr a.

**Menzell & C°**, Kaufleute,

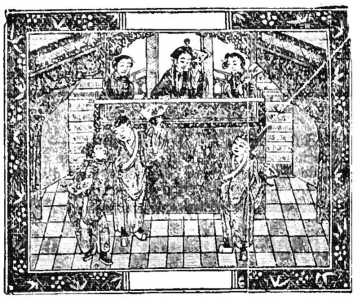
Hamburg (Deutschland).

Metalle in rohem und teilweise verarbeitetem Zustande (Bleche, Stangen, Blöcke, Draht, Bänder); metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Apparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Geräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln, Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben, Metallguss-Waren, emaillierte, verzinnte und lackierte Knöpfe, Schmucksachen, Gold- und Silber-Gespinnste auf Baumwolle und Seide, Fensterglas, Lampencylinder, Lampenschirme; Farben, Farbwaren und Farbstoffe; Uhren (Metall und Holz); Zündhölzer (Wachs und Holz); Lichte, einschliesslich Nachtlichte, Seife, Baumwolle und baumwollene Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schirme, baumwollene Spitzen, baumwollene, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschliesslich baumwollene Bänder, Sammete, Plüsche und Dochte. Gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt aus Seide, Flachs, Hanf, Leinen, Jute. Wurmkuchen, Biscuits, Gummi-Bälle, Gummi-Puppen, Gummi-Schuhe, Gummi-Sohlen, Gummi-Decken, Gummi-Bänder, Gummi-Kämme. Maschinen, Maschinenteile. Wolle und wollene Garne, Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und Spitzen, wollene, gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschliesslich wollene Bänder, Sammete, Plüsche und Flanelle, Celluloidbälle, Uhrketten, Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Bier und Spirituosen.

**Nr. 13,668.** — 9. Juli 1901, 9 Uhr a.

**Menzell & C°**, Kaufleute,

Hamburg (Deutschland).



Metalle in rohem und teilweise verarbeitetem Zustande (Bleche, Stangen, Blöcke, Draht, Bänder); metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Apparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Geräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln; Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben; Metall-Gusswaren, emaillierte, verzinnte und lackierte Knöpfe, Schmucksachen; Gold- und Silber-Gespinnste auf Baumwolle und Seide; Fensterglas, Lampencylinder, Lampenschirme; Farben, Farbwaren und Farbstoffe; Uhren (Metall u. Holz); Zündhölzer (Wachs u. Holz); Lichte, einschl. Nachtlichte, Seife, Baumwolle und baumwollene Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schirme, baumwollene Spitzen, baumwollene gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. baumwollene Bänder, Sammete, Plüsche und Dochte. Gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, aus Seide, Flachs, Hanf, Leinen, Jute. Wurmkuchen, Biscuits, Gummi-Bälle, Gummi-Puppen, Gummi-Schuhe, Gummi-Sohlen, Gummi-Decken, Gummi-Bänder, Gummi-Kämme. Maschinen, Maschinenteile. Wolle und wollene Garne, Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und Spitzen, wollene gestrickte, gewirkte u. gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. wollene Bänder, Sammete, Plüsche u. Flanelle, Celluloidbälle, Uhrketten, Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Bier und Spirituosen.

**Nr. 13,669.** — 9. Juli 1901, 9 Uhr a.

**Menzell & C°**, Kaufleute,

Hamburg (Deutschland).

Metalle in rohem und teilweise verarbeiteten Zustande (Bleche, Stangen, Blöcke, Draht, Bänder), metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Apparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilations-Geräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln, Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben, Metall-Guss-Waren, emaillierte, verzinnte oder lackierte Knöpfe; Schmucksachen, Gold- und Silber-Gespinnste auf Baumwolle und Seide; Fensterglas, Lampencylinder, Lampenschirme; Farben, Farbwaren und Farbstoffe, Uhren (Metall u. Holz); Zündhölzer (Wachs- und Holz); Lichte, einschl. Nachtlichte, Baumwolle und baumwollene Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schirme, baumwollene Spitzen, baumwollene gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. baumwollene Bänder, Sammete, Plüsche und Dochte. Gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, aus Seide. Flachs, Hanf, Leinen, Jute. Wurmkuchen, Biscuits, Gummi-Bälle, Gummi-Puppen, Gummi-Schuhe, Gummi-Sohlen, Gummi-Decken, Gummi-Bänder, Gummi-Kämme, Maschinen, Maschinenteile. Wolle und wollene Garne, Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und Spitzen, wollene gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschl. wollene Bänder, Sammete, Plüsche und Flanelle, Celluloidbälle, Uhrketten, Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Bier und Spirituosen.

**Nr. 13,670.** — 9. Juli 1901, 9 Uhr a.

**Menzell & C°**, Kaufleute,

Hamburg (Deutschland).

Metalle in rohem und teilweise verarbeitetem Zustande (Bleche, Stangen Blöcke, Draht, Bänder), metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilationsapparate, metallene Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch- und Ventilationsgeräte, metallene Löffel, Messer, Gabeln und Werkzeuge, sowie Nadeln jeglicher Art, Fischangeln, Nägel, Schrauben, Metall-Gusswaren, emaillierte, verzinnte oder lackierte Knöpfe, Schmucksachen, Gold- und Silbergespinnste auf Baumwolle und Seide, Fensterglas, Lampencylinder, Lampenschirme, Farben, Farbwaren und Farbstoffe, Uhren (Metall und Holz), Zündhölzer (Wachs und Holz), Lichte, ein-

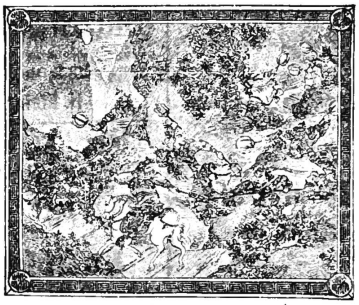
schliesslich Nachtlichte, Seife, Baumwolle und baumwollene Verbandstoffe, baumwollene Garne, Zwirne, Bindfäden, Gespinnstfasern und Schlrme, baumwollene Spitzen, baumwollene gestrickte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschliesslich baumwollene Bänder, Sammete, Plüsche und Dochte. Gewirkte oder gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, aus Seide, Flachs, Hanf, Leinen, Jute. Wurmkuchen, Biscuits, Gummibälle, Gummipuppen, Gummischuhe, Gummisohlen, Gummidecken, Gummibänder, Gummikämme. Maschinen, Maschinenteile. Wolle und wollene Garne, Wollfäden, wollene Gespinnstfasern und Spitzen, wollene gestrikte, gewirkte und gewebte Stoffe, gemischt oder ungemischt, einschliesslich wollene Bänder, Sammete, Plüsch und Flanelle, Celluloïdbälle, Uhrketten, Fleischspeisen und Gemüse, Wein, Biere und Spirituosen.

**Nr. 13,671.** — 9. Juli 1901, 9 Uhr a.

**Menzell & C°**, Kaufleute,

Hamburg (Deutschland).

Nadeln, Knöpfe, Manufakturwaren (wollene und baumwollene Tuche und Zeuge), Metallwaren (Eisendraht, Drahtstifte und Werkzeuge), Galanteriewaren (Spielwaren, Vexiergläser, Musikinstrumente, Blechdosen, Uhrketten), Webwaren (wollene und baumwollene Gewebe), Strumpfwaren (Socken, Strümpfe), Gummiwaren (Schuhe, Bälle, Puppen), Glaswaren (Fensterglas, Lampen-Cylinder), Porzellanwaren (Tassen etc.), Gold- und Silberwaren (Uhrketten, Gold- u. Silbergespinnste auf Baumwolle und Seide), Farben (Farbwaren, Farbstoffe), Garne, Wolle, Baumwolle, Kerzen, Zündhölzer, Uhren, Nahrungsmittel und Getränke (Konserven, wie Fleischspeisen, Gemüse; Wein, Bier, Spirituosen).



**Nr. 13,672.** — 10. Juli 1901, 8 Uhr a.

**Ernst Kniepert**, Ingenieur,

Löbau i. S. (Deutschland).

**Stopfbüchsen-Packung.**

**Ernst Kniepert's Antifriction Stopfbüchsen Packung**

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

### Zölle. — Douanes.

**Décisions sur l'application du tarif de douanes suisse dans les mois d'avril/juin.**

Numéro du tarif 111. Taux de droits fr. 1.50. Ebauches d'ampoules pour la fabrication de lampes à incandescence.

N° 215. Taux fr. 6. Retrancher dans le *N. B. ad* 215 les mots: «à incandescence et», «douilles», «en outre», «et ampoules en verre pour lampes à incandescence»; y ajouter en revanche: «armatures pour lampes à incandescence». Le *N. B. ad* 215 aura donc la teneur suivante: *N. B. ad* 215. Par lampes électriques, passibles du droit de fr. 6 par q, il faut entendre: lampes à arc, avec ou sans douille, cloches en verre pour lampes à arc; en outre, interrupteurs et commutateurs de tous systèmes; coupecircuits (sur pierre, porcelaine ou ardoise), résistances pour lampes à arc, avec ou sans disposition de réglage, regulateurs à main ou automatiques pour dérivation et série, armatures de lampe à incandescence, avertisseurs de courant, indicateurs de sens de courant, etc.

N° 715. Taux fr. 25. Lampes à incandescence pour l'éclairage électrique avec ou sans douille. Douilles (en métal) pour lampes électriques, importées sans lampes: selon la matière et le conditionnement, ainsi:

N° 303. Taux fr. 10. douilles en dôle de laiton,

N° 313. Taux fr. 15. douilles en tôle brute de zinc, etc.

### Ausländische Banken. — Banques étrangères.

**Banque d'Angleterre.**

| | 4 juillet. £ | 10 juillet. £ | | 4 juillet. £ | 10 juillet. £ |
|---|---|---|---|---|---|
| Encaisse métallique | 24,435,997 | 24,456,651 | Billets émis . . . | 53,310,305 | 52,931,703 |
| Réserve de billets | 22,380,725 | 22,303,245 | Dépôts publics . . | 10,051,841 | 8,914,607 |
| Effets et avances | 35,407,384 | 27,510,943 | Dépôts particuliers | 46,654,140 | 12,192,001 |
| Valeurs publiques | 14,801,942 | 17,295,369 | | | |

**Banque nationale de Belgique.**

| | 4 juillet fr. | 11 juillet. fr. | | 4 juillet. fr. | 11 juillet. fr. |
|---|---|---|---|---|---|
| Encaisse métall. | 115,564,347 | 112,460,689 | Circulat. de billets | 579,211,230 | 586,552,980 |
| Portefeuille . | 488,513,201 | 474,323,480 | Comptes-courants | 87,382,074 | 67,566,485 |

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

## Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

## Dolderbahn-Aktiengesellschaft, Zürich.

EINLADUNG

zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

**auf Dienstag, den 30. Juli 1901, nachmittags 4 Uhr,**

**im Waldhaus Dolder, Zürich V.**

**Traktanden:**

1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnungen pro 1900. Bericht der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2) Festsetzung der Entschädigungen an Verwaltungsrat und Kontrollstelle.
3) Finanzvorlage des Verwaltungsrates.
4) Wahl von 4 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
5) Wahl des Verwaltungsrats-Präsidenten.
6) Wahl der Kontrollstelle pro 1901.

Der Geschäfts- und Rechnungsbericht kann vom 22. Juli an im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Ebendaselbst werden vom 22. Juli an Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen Angabe der Aktiennummern ausgestellt. (1306)

**Zürich**, den 15. Juli 1901.

**Der Verwaltungsrat.**

**Schweiz. Kaufmännischer Verein,** Centralbureau für **Stellenvermittlung**, Zürich, Sihlstr. 20.

Verband von 59 kaufmännischen Vereinen.

Filialen in Basel, Bern, Genf, Lausanne, Luzern, St. Gallen, London und Paris.

Wir empfehlen unsere **kostenfreie Stellenvermittlung** den **Handelshäusern, Kanzleien** und **Verwaltungen** für Verschaffung von **Buchhaltern, Kanzlisten, Korrespondenten, Reisenden, Verkäufern, Lageristen etc. Zahlreiche, tüchtige Bewerber.** Genaue **Information** über jeden einzelnen Kandidaten. Specialbedingungen für Zuweisung von Lehrlingen oder Volontären. (817)

**Die Buchdruckerei JENT & C^e in Bern**

empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.

**Rasche und geschmackvolle Ausführung.**

## Luzerner Brauhaus Aktiengesellschaft

(vormals H. Endemann),

**Luzern.**

Ausserordentliche Generalversammlung

**Samstag, den 27. Juli 1901, nachmittags 4 Uhr,**

**im Brauereigebäude.**

**Traktandum:**

Vollmachterteilung an den Verwaltungsrat zur Aufnahme eines Anleihens gemäss § 11 der Statuten.

Die Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 24. dies an auf dem Bureau der Brauerei bezogen werden.

Die Herren Aktionäre werden zum Besuche der Generalversammlung freundlich eingeladen. (1307)

**Luzern**, den 12. Juli 1901.

Namens des Verwaltungsrates,

*Der Präsident:*

**Dr. Franz Bucher.**

Die vorzüglichsten, sparsamsten

S.G.S.

**Gas-Kochapparate**

und

**Gas-Heizöfen**

(974) sind diejenigen der

**Schweizerischen Gasapparaten-Fabrik Solothurn.**

Vorrätig bei den meisten

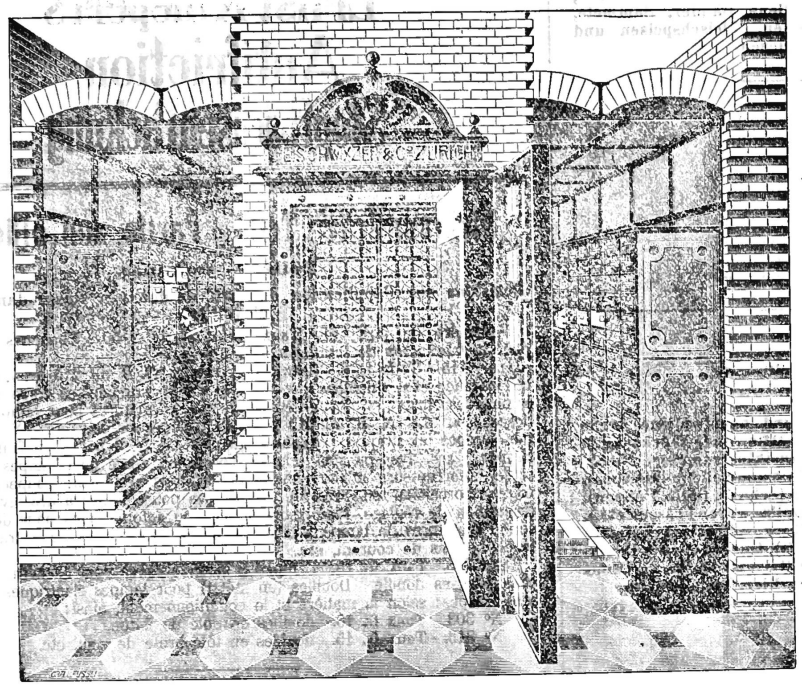
**Gaswerken und Gas-Installations-Geschäften.**

# Emil Schwyzer & Co., Albisrieden, Zürich.

*vormals Cosulich-Sitterding,*

**Aelteste und grösste Fabrik der Schweiz für**

## Geldschrank- und Tresorbau. Gegründet 1840.




## Archiv- und Bank-Einrichtungen.

Safe-Deposits.

**Panzer-Kassen. Panzer-Thüren. Panzer-Gewölbe.**

**Detailliert ausgearbeitete Projekte mit Kostenberechnung, technische Ratschläge etc. kostenfrei.**

Zahlreiche Referenzen von Banken und Privaten.

*Illustrierte Preislisten franko ins Haus.* (861) *Telephon Nr. 961.*

---

# Commune de Lausanne.

**Emprunt 3 % 1897. — Amortissement de 1901.**

**4me tirage au sort du 13 juillet 1901, de 154 obligations remboursables à fr. 500 le 15 octobre 1901.**

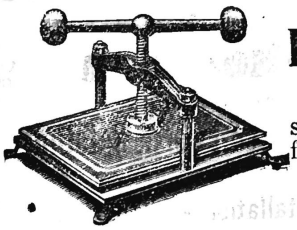
| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 164 | 2169 | 4417 | 6131 | 8883 | 10046 | 11558 | 13618 | 15429 |
| 172 | 2410 | 4455 | 6824 | 8898 | 10154 | 11582 | 13690 | 15472 |
| 252 | 2525 | 4489 | 6876 | 8912 | 10254 | 11882 | 13853 | 15474 |
| 275 | 2670 | 4512 | 7031 | 9000 | 10263 | 11998 | 13944 | 15544 |
| 341 | 2725 | 4547 | 7402 | 9108 | 10268 | 12121 | 14065 | 15655 |
| 347 | 2996 | 4624 | 7404 | 9282 | 10295 | 12122 | 14165 | 15728 |
| 584 | 3025 | 4646 | 7505 | 9420 | 10365 | 12140 | 14179 | 15798 |
| 590 | 3048 | 4803 | 7538 | 9504 | 10469 | 12561 | 14235 | 15812 |
| 662 | 3172 | 4925 | 7607 | 9521 | 10572 | 12719 | 14289 | 15950 |
| 819 | 3203 | 5102 | 7838 | 9527 | 10743 | 12818 | 14430 | 15984 |
| 931 | 3688 | 5169 | 7983 | 9755 | 10757 | 12889 | 14431 | |
| 986 | 3716 | 5331 | 8064 | 9823 | 10800 | 12925 | 14433 | |
| 1410 | 3941 | 5490 | 8082 | 9843 | 10966 | 12983 | 14560 | |
| 1622 | 4028 | 5636 | 8347 | 9896 | 11048 | 13044 | 14676 | |
| 1850 | 4197 | 5835 | 8363 | 9955 | 11353 | 13059 | 14939 | |
| 2018 | 4325 | 6057 | 8681 | 9969 | 11391 | 13279 | 15027 | |
| 2140 | 4340 | 6081 | 8794 | 9972 | 11463 | 13384 | 15061 | |
| 2163 | 4344 | 6092 | 8877 | 10035 | 11514 | 13589 | 15228 | |

Les obligations suivantes, sorties en 1900, n'ont pas encore été présentées au remboursement. Elles cessent de porter intérêt dès le 15 octobre 1900: Nos 1959, 2374, 4030, 4113, 4575, 4967, 5028, 5291, 6279, 8875, 10126, 11631, 12449, 12525, 14888, 15037, 15212, 15299. (1304)

**Lausanne,** le 13 juillet 1901.

**Direction des finances.**

---



Schmiedeiserne (57)

## Kopierpressen

**eigener Fabrikation,**

sehr solid und in schöner Ausführung, halten stets auf Lager

**Suter-Strehler & Cie, Zürich.**

---

## Junger, tücht. Beamter

**(Schweizer) wünscht seine jetzige Stellung gelegentlich, event. schon auf den 1. September a. c., mit beliebigem Vertrauensposten zu vertauschen. Kaution je nach Wunsch.**

**Gefl. Offerten unter K. 777 Z. an die Annoncen-Exped. H. Keller, Zürich.** (1298)

---

## Geldtransportsäcke

in diversen Grössen, mit und **ohne Naht,** extrastarke Qualität, liefern

**F. Emil Müller & Co,**

(1139) Leinenweberei,

**Langenthal.**

---

## Kondensierte Milch.

Fabrikanten dieses Artikels oder Personen, die in der Lage, die Fabrikation zu übernehmen, und gewillt sind, direkten Absatz in England und Kolonien zu finden, können sich brieflich wenden an **„Milk No 2196 C", Haasenstein & Vogler** in **Bern.** (1277)

Das Produkt muss von bester Qualität und die Fabrik regelmässiger Lieferung fähig sein.

---

Junger, tüchtiger Kaufmann, der die beiden Sprachen vollständig beherrscht und mit der Buchhaltung vertraut ist, sowie gute Vorkenntnisse des Englischen hat, **sucht Stelle** als

## Buchhalter-Korrespondent

in einem Handelshause der deutschen Schweiz, gleichviel welcher Branche. Eintritt nach Belieben.

Offerten unter Chiffre **Z S 4843** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1274)

---

## Bieler Stahlspänefabrik

(grösstes Etablissement dieser Branche in der Schweiz)

liefert **nur** an Wiederverkäufer

## Stahlspäne und Stahlwolle

in vorzüglichster Qualität. — **Silberne Medaille Thun 1899.**

(964) **H. Kleinert & Cie. in Biel.**

---

## Günstige Gelegenheit für industrielle Unternehmungen.

**Zu verkaufen** in der Nähe von Zürich ein an frequenter Bahnstation gelegener

## Komplex Land,

cirka 600,000 □', mit Bewilligung zu Geleiseanschluss.

Gef. Offerten unter Chiffre **Z S 4243** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1109)

---

## Geschäftsverkauf.

**Renommierte alte Weinhandlung** der Ostschweiz, mit grosser, guter Kundschaft in der Central- u. Ostschweiz und im Kanton Bern, nachweisbar hohe Rendite abwerfend, wird Verhältnisse halber zu sehr günstigen Bedingungen verkauft. — Nur seriöse Offerten sind unter Chiffre **Z L 4961** zu richten an die Annoncen-Exped. **Rudolf Mosse, Zürich.** (1305)

---

**Rudolf Mosse, Zürich-Bern.**

Alleinige Inseraten-Annahme des „Schweiz. Handelsamtsblatt"

---

## Rigi-Scheidegg Hotel & Pension Höhen-Kurort.

Saison Mitte Juni—Okt.

Specialtisch für Magenkranke. Kaltwasserkuren und neueste sanitäre Einrichtungen. Eisenquelle. Angenehmer, ruhiger Aufenthalt. Ausgedehnte, ebene Spaziergänge und Schattenplätze. (186) Renommierter Arzt. Eigene Sennerei. Mässige Preise.

NB. Post, Telegraph, Telephon. **Dr Stierlin-Hauser,** Propr.

---

Papierhandlung en gros

## *Jucker-Wegmann, Zürich.*

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons. (1026)

Buchdruckerei JENT in Cie & Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.